



(Jürgen Klaeser, Vergabeberatungsstelle und Jürgen Wagner, Werkleiter des WVZ informieren über Neuerungen im Vergabeverfahren des WVZ)

Auftragsvergaben werden transparenter WVZ Maifeld- Eifel setzt auf Elektronische Vergabe

Größere Transparenz im Vergabeverfahren, Förderung des Mittelstandes, des Wettbewerbes und nicht zuletzt gute Qualität zu vernünftigen Preisen erwartet der WVZ mit Einführung der Elektronischen Vergabe. Zu diesem Zweck hatte der WVZ zu zwei Informationsveranstaltungen eingeladen, in der sich interessierte Firmen und Ingenieurbüros über die Neuerungen im Vergabeverfahren informieren konnten. Zukünftig werden Ausschreibungen für Bauleistungen medienbruchfrei und digital abgewickelt. Die Ausschreibungsunterlagen werden im Internet veröffentlicht und können von interessierten Firmen dort eingesehen und bezogen werden. Nach der Bearbeitung der Angebote werden die Daten dann wieder auf eine gesicherte Plattform gestellt wo sie bis zur Eröffnung der Angebote verbleiben. Selbstverständlich ist auch weiterhin eine Abgabe in Papierform möglich. Firmen die an Aufträgen des WVZ interessiert sind können sich auch weiterhin im Bieterverzeichnis des WVZ eintragen lassen. Diese werden dann bei geplanten Baumaßnahmen direkt angeschrieben und zur Beteiligung am Ausschreibungsverfahren aufgefordert. Informationen hierzu finden Sie auf www.wvz-maifeld-eifel.de.